

Rückert, Friedrich: 148. (1838)

- 1 Wer lehrt der jungen Schwalb' im Nest die Fliege kennen,
- 2 Nach deren Raub sie soll beschwingt die Luft durchrennen?

- 3 Die Mutter bringt dem Kind die Beute, die sie haschte,
- 4 Und es sieht nicht, was es vom Mutterschnabel naschte.

- 5 Die Schwalbe kann nicht so zum Futter ihre Brut
- 6 Anführen, wie die Henn' im Hünerhofe thut.

- 7 Sie muß dem Trieb vertraun, und lässet ihn gewähren,
- 8 Der einst ihr flückes Kind wird treiben sich zu nähren.

(Textopus: 148.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2949>)